

Lebendfallen

Wie man Katzen mit der Falle fängt:

- Wenn es möglich ist, stellen Sie die Fallen schon ein paar Tage vor der Fangaktion auf, **ohne sie scharf zu machen**, so dass sich die Katzen an die ungewohnten Objekte in ihrer Umgebung gewöhnen können.
- Die Fallen müssen **eben** stehen, damit sie nicht klappern, ggf. kann man in den vorderen Bereich – ohne den Mechanismus zu blockieren – etwas Pappe oder PVC legen. Stellen Sie die Fallen in die Nähe der gewohnten Futterstellen/n, möglichst mit einer Seite an eine Mauer oder halb unter ein Gebüsch. Denken Sie dabei aber daran, dass Sie die Fallen später dort wieder herausholen müssen und zwar ohne dass die aufgeregte Katzen dabei flüchten.
- Die Fallen sollten so aufgestellt sein, dass sie auf dem Gelände **verteilt** sind. Schlaue Katzen gehen nicht mehr in eine Falle, wenn sie gesehen haben, wie eine andere Katze damit gefangen wurde!
- Stellen Sie sicher, dass die Katzen zum Zeitpunkt des Fallenstellens (am Tag vor dem Einsatz des KastraMobils, nicht früher!) hungrig sind. Füttern Sie einen Tag vorher sehr reduziert (informieren Sie auch die fütternden Nachbarn!) und besorgen Sie für den Tag der Fangaktion eine **besondere Leckerei** wie z. B. Tunfisch in eigenem Saft oder gekochte Hühnerbrust. Milch, Trockenfutter, Kaustangen oder andere handelsübliche Katzenleckerli sind übrigens eher ungeeignet, da sie nicht stark genug riechen, um Katzen anzulocken.
- Bestücken Sie die Falle mit dem leckerem Futter – nicht zu viel und bitte keine zerbrechlichen Teller aus Glas oder Porzellan verwenden, da die Katze, wenn die Falle sich schließt, zunächst versuchen wird zu entkommen und ggf. in der Falle randaliert!
- Nun warten Sie einige Zeit ab. Kontrollieren Sie die Falle nicht zu oft, da die Katzen sonst wahrnehmen könnten, dass etwas Besonderes im Gange ist und flüchten.
- Bringen Sie die gefangenen Katzen so schnell wie möglich mit der Falle in einen Raum, den die anderen, noch nicht gefangenen Katzen nicht einsehen können.
- Decken Sie die Fallen mit der gefangenen Katze mit Decken ab. Handtücher eignen sich dafür nur im Notfall, da sie von den Katzen nach innen gezogen werden können.
- Stellen Sie für die Katzen nach der Kastration ausreichend Aufwachkennel bereit!

Landestierschutz- verband Hessen e. V.

Geschäftsstelle

Vogelsbergstr. 7
63674 Altenstadt

Tel.: 06047 974 99 70
Fax: 06047 974 99 71

E-Mail: info@ltvh.de
Internet: www.ltvh.de

Bankverbindung:

IBAN: DE66 5086 3513
0001 9590 00

BIC: GENODE51MIC
Volksbank Odenwald

Behördlich als gemein-
nützig und besonders
förderungswürdig an-
erkannt.

Spenden und Beiträge
sind steuerlich abzugs-
fähig.

Eingetragen im
Vereinsregister des
Amtsgerichts
Frankfurt/M. unter
VR 4881

Mitglied im Länderrat:

DEUTSCHER
TIERSCHUTZBUND E.V.

